ANGA COM 2019

Kongressprogramm online

[08.04.2019] Für die ANGA COM 2019 ist das Kongressprogramm veröffentlicht. Insgesamt 170 Referenten kündigt der Veranstalter ANGA Services an.

ANGA Services, Veranstalter der ANGA COM vom 4. bis 6. Juni 2019 in Köln (wir berichteten), hat jetzt das Kongressprogramm veröffentlicht. Es umfasst 36 Veranstaltungspanels, die unter anderem den Mobilfunkstandard 5G und die Smart City aufgreifen. Diese beiden Themen sind in diesem Jahr auch die Schwerpunkte des Breitbandgipfels (wir berichteten), der einen Faktencheck zum Glasfaserausbau liefern soll. So wird es beispielsweise um die Chancen gehen, die 5G lokalen Betreibern und neuen Marktteilnehmern bietet, aber auch um die Potenziale, die der Standard im Bereich Smart City und Internet of Things bereithält. Es werden nicht nur Best Practices vorgestellt. Schlüsselthema ist beispielsweise auch der Tiefbau mit der Frage: Wie lösen wir den Engpass? Dazu wird unter anderen Klaus Ritgen, Referent des Deutschen Landkreistags, sprechen. Die Moderation übernimmt Christian Zieske, stellvertretender Geschäftsführer des Breitbandbüros des Bundes.
Welche Breitband-Förderung das Land braucht, diskutieren unter anderen Florian Braun, Sprecher der CDU-Landtagsfraktion NRW für Digitalisierung und Innovation, envia-TEL-Geschäftsführer Stephan Drescher, Andrea Huber, Geschäftsführerin vom ANGA Verband Deutscher Kabelnetzbetreiber, Uwe Nickl, Geschäftsführer Deutsche Glasfaser sowie inexio-Geschäftsführer David Zimmer. Dieses Panel wird von Tim Brauckmüller moderiert, dem Geschäftsführer des Breitbandbüros des Bundes. Den Potenzialen für Smart City und Internet of Things wenden sich Vertreter der Unternehmen Ericsson, Vodafone Deutschland, E.ON, e.discom Telekommunikation oder wilhelm.tel zu. Insgesamt kündigt der Veranstalter 170 Referenten für die ANGA COM 2019 an.

(ve)

Stichwörter: Messen | Kongresse, ANGA COM 2019, Smart City, 5G, Internet of Things